

## Handschriften / Autographen

### Tagebücher von Christian Pohle aus den Jahren 1807 bis 1817.

Pohle, Christian

Tiruchirapalli, 01.01.1807-28.08.1817

1. April 1810

---

#### Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

#### Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-175596](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-175596)

können nicht geschehen, das jedem unsern Gesinnungen freizugeben. — „Feststeht  
 mit dem Wunsche: Mein lieber Herr; Gott segne Sie; mögen Sie noch lange leben,  
 um der Gesellschaft (unserer) nützlich zu seyn, und Vortrefflichkeit der Leute von dem Orte  
 zu, den Sie in diesem Leben verwirklichen sollen, um die künftige Botschaft in der ewigen  
 Welt zu vollenden.“ Antwort: Das ist: So werde ich! — Auf dem 14. General  
 nützlich zu seyn, und den besten Weg, der das Glück ist, zu zeigen, und zu verwirklichen!  
 Der 14. März. Dieser Morgen kam ein Tafel aus einem Papier-Argument geschrieben, und von  
 unflätig unvorsicht, und haben. Einige Anmerkungen auf, wie folgt, darunter: (siehe auch) 2/14  
 sich antwortete auf ihn. So brach zwischen Lausannen wieder ein Streit aus, als: Ob  
 Hoch ist zu befehlen; und zu befehlen. Der Bruder, die Herren, Offiziere von Dage  
 noch lieblicher, und brüderlicher. Dage, was steht damit, ist!

20<sup>e</sup> Die fugh. Herr Linder / rufft oben in 8<sup>3</sup> / rufft mich / ich auf die Nachschlage  
in welcher Tröge vorher zu laßen. Ich gehm so / ich zu dem fall best. We an  
wel wie im die We Malabarische Gellertm. haben. Ich rufft ich abo  
sof. angestrichen, das Leinwand mit je wecheln. Ich rufft mich mit dem  
Angewand der fugh. rufft Gellertm. zu fallen, rufft von Nachschlage mit  
gelben fugh. rufft abo der fugh. will, was möglich. Ich rufft so zu fugh. ich  
medicinis. rufft und die fugh. rufft mich. Ich rufft mich. Ich rufft mich. Ich rufft mich.

[illegible]

25- Gräb (H. Kuntze) Hesperidaceae, in der Gasse auf der Treppe auf der rechten Seite des Marktes  
unterhalb des Haupttores zum Hofe gehend. In der Gasse zum Hofe gehend, in der Gasse  
Mitter am Hofe stehen, und stehen gegenseitig auf der rechten Seite des Hofes  
im Hofe stehen 5- Hesperidaceae. Typen sind, und sind sehr schön, in der Gasse  
des Hofes, abgelesen und abgelesen; alles auf der rechten Seite des Hofes  
mandant, in der Hofe 13- Januar geistig werden.

26<sup>te</sup> - Heute Abend hatten wir den ersten Regen mit Gewittern in diesem Jahre -  
30<sup>te</sup> - Ich hielt eine Predigt in der P. G. K. K.

30<sup>te</sup> Ich hielt zum erstenmal Besuch bei Gethers mit 9 Mann aus der Argentinien-  
Garrison, der Invaliden-Compagnie, die zuvor zu Santham war. Es sind in der  
Stadt noch mehr Besuche, obwohl nicht alle halbsinnig. Ich hatte aber, so wie ich  
sich auf und auf mehr zum Gethers mit befand, welcher Kommandant von 9 Mann  
für Argentinien gehalten wird. 1800.

In Folge d. Anz., nach welchem 20<sup>te</sup> März gen. d. l. f. u. v. d. Mithras-Pand.

